

Vorrede an der Lesers

Cristallen/sondern auch nur allein mit kaltem Wasser: Wie man ein Bild ausserhalb des Spiegels in der Luft sehen kan.

Wie man bey Nacht ohne Licht die kleinste Schrift lesen kan: Wie man etliche 1000. Schritt soll einen Brieff lesen: Wie man soll Gold vnd Silber bey der Sonnen glüend machen: Wie einer dem andern / wenn die Sonne scheint / ob er schon eine Weils wegs von ihm wehre / seine Gedancken vnd Willen / kan offenbahren/ohne einigen Boten/ oder ohne Brieffe / vnd daß man etliche Bilder mit sonderlicher Kunst mahlet/oder Buchstaben bey Nacht gegen den Mon helt/welche der ander/ so es weiß/über 100. oder wol 1000. Weilen eigentlich in dem Mon per refractionem simularum erkennen vnd sehen kan. Besiehe hiervon Heintr. Corn. Agrip. de occult. Phil. lib. 1. cap. 6.

Von Wunderspiegeln mehr besiehe lib. 5. Magicæ Archidoxeos Tom. 10. der Schrifften des hochgelehrten wunderbarlichen Philosophi Philip. Theophrasti Paracelsi.

Diese vnd dergleichen Künste alle/sein Natürlich / vnd haben ihre gewisse Ursachen/vnd kan sie ein jeder Mensch gar wol alle lernen vnd treiben / wenn er nur keinen fleiß im studieren sparet / sich keiner Mühe vnd Arbeit verdriessen lest/die vnerschöpfliche Natur vnd den Himmel in acht nimpt. Quia superiora agunt in inferiora: Denn man sihet / wenn ein Weib gebieret in ipsa Ecclipsi, daß Mutter vnd Kind mit einander bleiben.

Wollest demnach günstiger lieber Leser / diese meine verbesserte Magiam naturalem vnd Secretem im besten vermercken/vnd annehmen/ nicht zur vnzeit davon vrtheilen / sondern dir vnd deinem Nächsten zur Lust/Ergetzlichkeit vnd zu Nutz gebrauchē. Spüre ich als denn/daß diß Werck dir vnd Wänniglichen/so es lesen/gefellig/vnd annehmlichen sein wird / so wil ich mich verleihe Gott / auff andere nützliche vnd schöne Kunststücke wenden/ vnd bestreiffen/ vnd allen solcher Künste verwandten zu gut auch inn den Druck geben vnd publiciren. Hiermit vnd semplich dem Allmächtigen Gott in seine gnadenreiche enthaltung entpfohlen.